

BSV – Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliche mit schulvermeidendem Verhalten

Zielgruppe	<p>Dieses Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche und deren Familien wenn,</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Kinder/Jugendlichen die Schule nicht mehr regelmäßig besuchen. • die Familien noch nicht (sicher) die Ursachen für die Schulvermeidung kennen. • die Eltern sich deshalb Sorgen um die schulische Laufbahn Ihres Kindes machen. • die Eltern neben der schulischen Beratung zusätzlich fachliche Hilfe suchen.
Zugangsvoraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • Telefonische Anmeldung durch den Schüler, die Eltern, die Schule, das Jugendamt. • Frei zugänglich, für die Familien kostenlos (über die Krankenkasse), freiwillig, vertraulich.
Anmeldungszeitpunkt zur Beratung	<ul style="list-style-type: none"> • Frühzeitig, sobald etwas auffällt. • Kurze Wartezeiten.
Arbeitsweise	<p>Allgemein</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die BSV hat die Funktion einer Clearingstelle. • Das Beratungsteam besteht aus einem Arzt/Psychologen, einem Lehrer der Ruhrlandschule. und einem Mitarbeiter des Pflege- und Erziehungsdienstes der Kinder- und Jugendpsychiatrie des LVR-Klinikum Essen. • Alle Beteiligten unterliegen der Schweigepflicht. • Die Beratung findet an einem neutralen Ort in der Ruhrlandschule statt.
	<p>Diagnostik</p> <p>In einem einstündigen Beratungsgespräch werden familiäre, schulische und/oder psychiatrische Probleme und aufrechterhaltende Faktoren im Rahmen der Schulvermeidung abgeklärt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auf der Basis dieses Screenings werden die passenden/notwendigen Behandlungs- und Hilfsangebote aufgezeigt. • Ggf. weiterführende Diagnostik in der Spezialambulanz des LVR-Klinikum Essen für Kinder und

	<p>Jugendliche mit schulvermeidendem Verhalten bzw. bei einem niedergelassenem Kinder- und Jugendpsychiater.</p>
	<p>Intervention</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Bedarf und wenn von den Familien gewünscht: • Vermittlung weiterführender Gespräche mit der Schulberatung Essen. • Vermittlung/Anbahnung weiterführender Beratung/Unterstützung durch das Jugendamt der Stadt Essen. • Angebot einer kostenlosen weiterführenden Untersuchung durch ein Experten-Team für seelische Gesundheit. • Kontaktaufnahme zur Heimatschule.
<p>Beratungsende</p>	<ul style="list-style-type: none"> • In der Regel findet einmalig ein Beratungsgespräch statt. • Die Familien werden aber – falls nötig – von den Mitarbeitern der BSV nach dem Beratungsgespräch zu den weiterführenden Hilfen bzw. bei ersten Interventionen begleitet. • Sicherstellung der weiterführenden Hilfen durch Rückmeldesystem im Netzwerk.
<p>Weitere Angebote für Schulen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Fortbildungen zur Schulvermeidung, deren Ursachen und Umgang damit für Schulleitungen, Beratungslehrer und Sozialpädagogen etc.
<p>Kontakt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ansprechpartner: Frau Vasen und Herr Schmitz • Telefonische Sprechzeiten: montags 10:00-12:00 Uhr und mittwochs 12:00-14:00 Uhr • Anschrift: Holsterhauser Straße 151, 45147 Essen • Telefon: 0201 87 07 439 • E-Mail: bsv.essen@lvr.de • Internet: http://www.ruhrlandschule.de/beratungsstelle.htm